

## MELDUNG

### **Elmer: Ärzte und Kliniken stehen bereit für ein vernetztes Gesundheitswesen**

#### **Erfolgreicher Abschluss der Teilnehmerge Gewinnung für Online-Tests des Versichertenstammdatenabgleichs in Region Nordwest**

Berlin, 13.03.2015 – Die Akquise der Heilberufler in der Testregion Nordwest (Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz) wurde erfolgreich abgeschlossen. An der Erprobung des Online-Versichertenstammdatenabgleichs ab Herbst 2015 nehmen insgesamt 500 Praxen von niedergelassenen Ärzten, Zahnärzten und Psychotherapeuten sowie sechs Krankenhäuser teil.

„Die gewonnenen Ärzte, Zahnärzte und Krankenhäuser in der Testregion Nordwest stehen bereit, das Gesundheitswesen sektorenübergreifend zu vernetzen“, erklärt Prof. Dr. Arno Elmer, Hauptgeschäftsführer der gematik. Denn gerade das werde künftig die Patientenversorgung qualitativ weiter verbessern und den Arbeitsalltag aller Beteiligten im Gesundheitswesen erleichtern. „Auch in der Testregion Südost – also Sachsen und Bayern – stoßen wir auf großes Interesse an unserem Projekt“, so Elmer weiter.

Die gematik hat die Liste der Erprobungsteilnehmer geprüft, die von dem beauftragten Industriekonsortium CompuGroup Medical AG, PwC Strategy& (Germany) GmbH und KoCo Connector AG für die Erprobung gewonnen werden konnten. Sämtliche Auswahlkriterien wurden erfüllt: Dazu gehört unter anderem, dass Praxen mit verschiedener Größe und unterschiedlichen IT-Verwaltungssystemen ausgewählt wurden. Auch sollen Praxen mit mobilen Kartenlesegeräten und unterschiedlichen Internetanbindungen dabei sein. Damit wird sichergestellt, dass künftig alle Systeme an die Telematikinfrastruktur eingebunden werden können.

Bei der Erprobung des Online-Versichertenstammdatenabgleichs wird durch das Einlesen der elektronischen Gesundheitskarte überprüft, ob ein gültiges Versicherungsverhältnis vorliegt und die im Praxissystem abgelegten administrativen Daten noch aktuell sind. Darüber hinaus werden Anwendungen wie die qualifizierte elektronische Signatur (QES) und die sichere Kommunikation der Leistungserbringer (KOM-LE)\* erprobt.

\*Vorbehaltlich Gesellschafterbeschluss

*Der gesetzliche Auftrag der gematik GmbH gemäß §291a SGB V ist die Einführung, der Betrieb und die Weiterentwicklung der Telematikinfrastruktur im Gesundheitswesen, der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) sowie zugehöriger Fachanwendungen für die Datenkommunikation zwischen Heilberuflern, Kostenträgern und Versicherten. Die gematik entwickelt die übergreifenden IT-Standards für die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte sowie für den Aufbau und Betrieb einer bundesweiten, interoperablen und sektorenübergreifenden Informations-, Kommunikations- und Sicherheitsinfrastruktur (Telematikinfrastruktur). Sie trägt dabei die Gesamtbetriebsverantwortung und ist für den künftigen Wirkbetrieb zudem Testzentrum und Zulassungsstelle für alle industriellen Produkte der Telematikinfrastruktur. Gesellschafter der gematik sind die Spitzenorganisationen des deutschen Gesundheitswesens, also der GKV-Spitzenverband, die Kassenärztliche Bundesvereinigung, die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung, die Bundesärztekammer, die Bundeszahnärztekammer, die Deutsche Krankenhausgesellschaft sowie der Deutsche Apothekerverband.*

**Pressekontakt:**

Stefanie N. Budewig

Leiterin Unternehmenskommunikation & Marketing

Telefon: +49 (30) 400 41-0

Telefax: +49 (30) 400 41-111

E-Mail: [presse@gematik.de](mailto:presse@gematik.de)

**gematik**

**Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH**

Friedrichstraße 136

10117 Berlin

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg HRB 96351 B

Geschäftsführer: Prof. Dr. Arno Elmer